



HYA-JECT®

TENDON

120123/2
1225/C

Viskoelastische Lösung zur Injektion an
die Sehne oder in die Sehnenscheide

GEBRAUCHSINFORMATION

HYA-JECT® TENDON

Natriumhyaluronat aus Fermentation 2,0%. Viskoelastische Lösung zur Injektion an die Sehne oder in die Sehnenscheide. Steril durch feuchte Hitze.

Zusammensetzung:

1 ml isotonische Lösung enthält 20,0 mg Natriumhyaluronat sowie Natriumchlorid, Dinatriumhydrogenphosphat, Natrium-dihydrogenphosphat, Mannitol und Wasser für Injektionszwecke.

Anwendungsgebiete:

Zur Behandlung von Schmerzen und eingeschränkter Bewegungsfähigkeit bei Sehnenbeschwerden.

Gegenanzeigen:

HYA-JECT® TENDON nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe.

Wechselwirkungen:

Eine Inkompatibilität (Unverträglichkeit) von HYA-JECT® TENDON mit anderen an der Sehne anwendbaren Mitteln ist bislang nicht bekannt geworden.

Nebenwirkungen:

Nach der Anwendung von HYA-JECT® TENDON können an der behandelten Sehne lokale Begleiterscheinungen wie Schmerzen, Hitzegefühl, Bluterguss, Rötung und Schwellung auftreten.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:

HYA-JECT® TENDON insgesamt 2 mal in wöchentlichem Abstand um die erkrankte Sehne herum spritzen oder in die erkrankte Sehnenscheide injizieren. Es können mehrere Sehnen gleichzeitig behandelt werden. Wiederholte Behandlungen sind bei Bedarf möglich.

Solange die Sterilverpackung nicht geöffnet ist, sind der Inhalt und die Oberfläche der HYA-JECT® TENDON Fertigspritze steril. Die Fertigspritze wird aus der Sterilverpackung genommen, die Kappe vom Luer-Lock-Anschluss entfernt, eine geeignete Kanüle (z. B. 25 bis 27 G) aufgesetzt und diese durch eine leichte Drehung arretiert. Vor der Injektion wird eine fallweise vorhandene Luftblase aus der Spritze entfernt.

Vorsichtsmaßnahmen:

Vorsicht bei der Anwendung von HYA-JECT® TENDON bei Patienten mit bekannter Überempfindlichkeit gegen Arzneimittel. Wie bei allen invasiven Behandlungen kann es in sehr seltenen Fällen zu einer Infektion kommen. Deshalb allgemeine Vorsichtsmaßnahmen für peritendinöse Injektionen bzw. Injektionen in die Sehnenscheide beachten. HYA-JECT® TENDON muss korrekt in die Sehnenscheide injiziert bzw. korrekt um die betroffene Sehne herum gespritzt werden, falls erforderlich unter Bildwandlerkontrolle. Nervenläsionen und Injektionen in Blutgefäße vermeiden! Da keine ausreichenden Erfahrungen zur Anwendung von HYA-JECT® TENDON bei Kindern, Schwangeren und stillenden Frauen sowie bei akuten Traumen vorliegen, wird die Anwendung von HYA-JECT® TENDON in diesen Fällen nicht empfohlen. Nicht anwenden, wenn die Fertigspritze oder die Sterilverpackung beschädigt sind. Jede Lösung, die nicht unmittelbar nach Anbruch verwendet wird, muss verworfen werden. Andernfalls ist die Sterilität nicht mehr gewährleistet und dies kann zu einem Infektionsrisiko führen. Zwischen 2 °C und 25 °C aufbewahren! Verfalldatum beachten! Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Eigenschaften und Wirkungsweise:

Eine Sehne ist eine robuste Struktur aus fibrösem Bindegewebe, welche dazu bestimmt ist, Kräfte von Muskeln auf Knochen zu übertragen und um Spannungen während einer Muskelkontraktion standzuhalten. Sehnen können von unterschiedlichen Strukturen umgeben sein: z. B. fibröse Bänder, Synovialscheiden, Sehnenscheiden, Schleimbeutel. Überbeanspruchung oder Fehlbelastung können Entzündungen und/oder degenerative Veränderungen der Sehne hervorrufen, die zu Schmerzen und Funktionsverlust führen. Die Sehne gleitfähiger zu machen, könnte die Schmerzen mindern, die Sehnenfunktion verbessern und die Möglichkeit von Verklebungen verringern.

HYA-JECT®

TENDON

Viskoelastische Lösung zur Injektion an
die Sehne oder in die Sehnenscheide

Wegen seiner schmierenden und viskoelastischen Eigenschaften unterstützt HYA-JECT® TENDON die Gleitfähigkeit der Sehnen sowie den physiologischen Regenerationsprozess. Zusätzlich vermindert HYA-JECT® TENDON wegen seiner makromolekularen Struktur die freie Passage von entzündungsfördernden Zellen und Molekülen durch die Sehnenscheide.

HYA-JECT® TENDON ist eine klare Lösung aus natürlichem, hochreinem Natriumhyaluronat, welches durch Fermentation gewonnen wird und deshalb frei von tierischen Eiweißen ist. HYA-JECT® TENDON ist zudem durch den Zusatz von Mannitol, einem Fänger freier Radikale, stabilisiert. In Biokompatibilitätsstudien hat sich HYA-JECT® TENDON als besonders gut verträglich erwiesen.

Packungsgrößen:

Eine Fertigspritze HYA-JECT® TENDON zu 40 mg/2,0 ml in Sterilverpackung.

Nur von einem Arzt anzuwenden.

Stand der Information: 2017-07



Chargenbezeichnung



Gebrauchsinformation beachten



Verwendbar bis ...



Steril durch feuchte Hitze



Nur einmal verwenden



zulässige Lagertemperatur



Nicht verwenden, wenn die
Sterilbarriere beschädigt ist



Vertrieb:
ORMED GmbH, Freiburg



TRB CHEMEDICA AG
Otto-Lilienthal-Ring 26
85622 Feldkirchen b. München



S/06.20